

Inhalt

9	<hr/> Vorspruch	
15	<hr/> TEIL I PEINTRE PHILOSOPHE	Die poetische Vernunft von Poussins Landschaften
17	<hr/> Kapitel I Wege	Schlüsselmotiv und Schicksalsspur
25	<hr/> Kapitel II Blut und Blüten	Die Wunde des Adonis und der Nektar der Venus
33	<hr/> Kapitel III Sterben im Spiegel	Narziß
43	<hr/> Kapitel IV «Et in Arcadia Ego»	Tod in Arkadien
49	<hr/> Kapitel V Orte der Erinnerung	Die Evangelisten zwischen den Trümmern der Alten Welt
65	<hr/> Kapitel VI Öffentlicher Undank und private Pietas	Die Phokion-Bilder

85	Kapitel VII	Zwischen Kultur und Natur Diogenes
97	Kapitel VIII	«Les Effets de la Terreur» Der Schrecken vor der Riesenschlange
III	Kapitel IX	Liebesgesang und Todesschrei Orpheus und Eurydike
125	Kapitel X	Schönheit und Schrecken der Natur Poussins meteorologische Landschaften für Pointel
135	Kapitel XI	Wetterleuchten und Liebestod Die Landschaft mit Pyramus und Thisbe
145	Kapitel XII	Das Liebeslied des Zyklopen und die schöne Nereide Poussins Polypheus
157	Kapitel XIII	Römische Urzeit und die sibyllinische Prophetie Herkules und Cacus
169	Kapitel XIV	«Keine Schuld entgeht der Strafe» Landschaft mit dem blinden Orion

181 TEIL II NATURZEIT UND HEILSZEIT

Die Jahreszeiten

183 Fachgeschichtliches Vorspiel

187 Provenienz und Themenwahl

195 Kapitel XV Das Paradies

Der Frühling

205 Kapitel XVI Die Ährenlese der Rut

Der Sommer

215 Kapitel XVII Die Traube aus dem Gelobten Land

Der Herbst

225 Kapitel XVIII Zorn Gottes und Naturkatastrophe

Der Winter

235 ANHANG

237 Nachwort des Herausgebers

247 Danksagung des Herausgebers

248 Anmerkungen

283 Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur

286 Bildnachweis